

# That's All I ask of you

## slash Remus Lupin/Draco Malfoy

Von abgemeldet

### Prolog:

Disclaimer:

Alle Personen die ich in dieser Geschichte verwende gehören nicht mir sondern Joanne K. Rowling. Ich habe sie mir nur ausgeliehen. Mit Ausnahme von Felia Black die ich selbst kreiert habe. Außerdem verdiene ich hiermit kein Geld.

Warnungen: slash, später mpreg (heißt männliche Person wird schwanger). Solltet ihr damit Probleme haben lest es nicht.

Pairing: Remus Lupin/Draco Malfoy (später noch andere)

Vielen lieben Dank auch an meine fleißige Betaleserin Legooory

### That's all I ask of you

#### Prolog

*1685 an der Westküste Irlands*

Dunkelheit.

So weit das Auge reichte.

Und Stille.

Eine bedrückende und beängstigende Stille, die nur durch die gelegentlichen Geräusche der Nacht unterbrochen wurde.

"Bist du sicher, dass es nicht doch einen anderen Weg gibt?" fragte plötzlich eine Stimme leise in die Nacht hinein. Sie war eindeutig männlich.

"Natürlich, es ist das einzige was wir tun können!" antwortete eine klare weibliche Stimme.

"Wir können es nicht verantworten, dass der dunklen Seite diese Macht, unsere Macht in die Hände fällt. Damit würden wir das Leben aller hier aufs Spiel setzen und das ist es nicht Wert".

Plötzlich blieb die Frau stehen und packte den jungen Mann in einer fast zärtlichen Geste an den Schultern.

"Es ist...ich weiß es ist beängstigend und auch ich habe Angst, aber wir haben doch nichts mehr zu verlieren. Es gibt keinen mehr der auf uns wartet. Die, die wir liebten haben uns verraten oder sind tot. Es gibt nur noch uns und ich will dich nicht auch noch verlieren. Hiermit sorgen wir dafür, dass wir auf alle Ewigkeit zusammenbleiben. Ich bitte dich nur mir zu vertrauen."

"Das habe ich immer getan." Der Mann strich mit seiner blassen Hand kurz über ihre Wange und nickte dann zustimmend.

"Lass uns gehen."

Damit schwiegen sie wieder und die zwei verummten Gestalten machten sich weiter auf den Weg über die weiten Ebenen, bis hin zu den grauen Klippen unter denen die Gischt krachend gegen die Felsen schmetterte.

Der Mann blickte skeptisch hinab auf das tosende Nass und konnte den eigenen, pochenden Herzsclaf nicht ganz verdrängen.

Als er seine Kapuze zurückschlug kam helles, fast silbernes Haar zum Vorschein, das vom Mondlicht reflektiert wurde. Sein jugendliches Gesicht ließ darauf schließen, dass er nicht älter als zwanzig Jahre sein konnte.

Die Frau schlug nun ebenfalls ihren Mantel zurück und das lange, schwarze Haar, welches enthüllt wurde, floss in weichen Wellen über ihren Rücken.

"Wir müssen beginnen, ehe sie uns finden."

Mit diesen Worten blickte sie sich ängstlich um und zog dann ein langes Breitschwert aus ihrem Umhang. Der junge Mann tat es ihr gleich. Die zwei Schwerter steckten sie vor sich in den Boden. Dann begannen sie zu singen.

Eine alte Melodie, in der frühen Sprache ihrer Keltischen Vorfahren. Die Welt um sie herum schien zu verschwimmen. Ein leuchtender Schimmer ging von den zwei jungen Menschen aus, der sich langsam in den Schwertern zu sammeln schien.

Wie von unsichtbarer Hand zogen sich feine Linien über die Klingen und bildeten klare Buchstaben. Auch wurden drei weiße Diamanten in den Griffen eingefasst. Alles unter dem stetigen Gesang dieser zweier Menschen. Dann war es vollbracht. Der Gesang schwoll ab und die Welt versank wieder in Dunkelheit.

"Und nun komm kleiner Bruder, lass es uns beenden". Von fern hörte man schon die Schreie und Flüche jener Menschen die sie jagten.

Der Horizont wurde erhellt durch die brennenden Fackeln, welche ihren Untergang herbeiführen sollten. Sie sah ihm tief in seine sturmgrauen Augen und lief dann zum Klippenrand. Wie zur Bestätigung lächelte er und kam ihr entgegen.

"Wir werden uns wieder sehen, ich weiß es".  
Damit nahm er sie an der Hand....

und sprang.

Und als das Leben dieser zwei jungen Menschen erlosch, verblassten auch die Schwerter, geschaffen aus starker, magischer Hand. Nur noch schemenhaft konnte man die Inschriften erkennen.

GHOST and DARKNESS.

tbc

so das war der erste Streich, hoffe euch gefällt bis dahin.  
Die Namen Ghost and Darkness hab ich mir aus dem gleichnamigen Film mit Val Kilmer ausgeliehen, fand sie so passend. Kommen aber keine Löwen in der Geschichte vor. Keine Angst. Eure Kayla